

## S-UBG begleitet Börsengang der PAION Pharma AG

---

Aachen – Die PAION Pharma AG, Aachen, ein biopharmazeutisches Unternehmen, das sich schwerpunktmäßig mit der Entwicklung von Wirkstoffen zur Bekämpfung des Schlaganfalls und anderer thrombotischer Erkrankungen befasst, ist seit dem 11. Februar im Prime Standard des Amtlichen Marktes an der Frankfurter Börse notiert.

Die in Aachen ansässige S-UBG-Gruppe ist mit ihrem Risikokapital-Fonds für die Regionen Aachen, Krefeld und Mönchengladbach seit November 2000 als Co-Investor mit anderen Kapitalbeteiligungsgesellschaften in offener Form an dem Partnerunternehmen beteiligt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir als regionaler Partner in einem internationalem Konsortium die PAION seit ihrer Gründung in 2000 begleiten und gratulieren dem Unternehmen zu diesem wichtigen Meilenstein ganz herzlich“, sagt Horst Gier, Vorstandsmitglied der S-UBG-Gruppe.

Seit Firmengründung konzentriert das Unternehmen seine Bemühungen auf die Entwicklung der drei Wirkstoffe Desmoteplase, Enecadin und Solulin, die sämtlich der Bekämpfung des Schlaganfalls dienen.

Der von PAION entwickelte Wirkstoff Desmoteplase soll die Schlaganfalltherapie entscheidend verbessern und das zur Akutbehandlung zur Verfügung stehende Zeitfenster, das zurzeit auf drei Stunden beschränkt ist, auf bis zu neun Stunden nach Eintreten der Symptome erweitern.

Die Grundlage des Wirkstoffes ist ein aus dem Speichel von mittelamerikanischen Vampirfledermäusen isoliertes Protein, das in der Lage ist, Blutgerinnsel aufzulösen. Desmoteplase ist eine nachgebaute Version dieses natürlichen Vorbildes. In einer klinischen Studie wurde es bereits erfolgreich zur Bekämpfung der Folgen des ischämischen Schlaganfalls eingesetzt. Dieser wird durch den Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn verursacht.

Der Mittelzufluss durch den Börsengang soll die Gesellschaft in die Lage versetzen, die eingeleiteten Medikamentenentwicklungen zu beschleunigen und die Voraussetzungen für den Ausbau des Produktportfolios weiter zu verbessern.

Gleichzeitig kann PAION durch diese Mittel die Vorbereitung der Vermarktung von Desmoteplase außerhalb der USA finanzieren. Langfristig strebt das Unternehmen eine führende Position bei der Entwicklung und Vermarktung von Arzneimitteln zur Behandlung des Schlaganfalls und weiterer thrombotischer Erkrankungen an.

**Hintergrund:**

Die S-UBG AG wurde von den Sparkassen der Wirtschaftsregion Aachen (Aachen, Euskirchen, Düren, Heinsberg) 1988 gegründet. Seit Januar 1998 gehören die Sparkasse Krefeld sowie die Stadtsparkasse Mönchengladbach dem Gesellschafterkreis an. In ihrem Geschäftsgebiet ist die S-UBG mit ihren beiden Fonds für Mittelstand und Technologie der führende Partner in Sachen Eigenkapital sowohl für etablierte Unternehmen wie für junge, technologieorientierte Unternehmen. Derzeit ist die Gesellschaft an etwa 50 Unternehmen beteiligt.

**Ihr Redaktionskontakt:**

Humberto Duarte

S-UBG AG-Gruppe

Tel.: +49 (0)241 470 56 33

[duarte@s-ubg.de](mailto:duarte@s-ubg.de)